

## «Entwicklung und Qualifizierung von Demenz Coaches in der Spitex»

Ein Projekt der Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern (GEF), durchgeführt vom Wissenszentrums (WIZ), Zentrum Schönberg, in Kooperation mit der Berner Fachhochschule (BFH)

### **Projekt 2017 – 2019 und geplante Weiterentwicklung ab 2020:**

Mit dem Projekt „Entwicklung und Qualifizierung von Demenz Coaches in der Spitex“ wurde ein Weiterbildungsprogramm für Pflegefachpersonen der Spitex mit dem Ziel entwickelt, dass sie durch ihren Einsatz als Demenz Coaches Betroffene und ihre Angehörigen begleiten und in ihrer persönlichen Integrität und Autonomie fördern. Dadurch sollen die von Demenz Betroffenen möglichst lange selbstbestimmt zu Hause leben können und einen geringeren Bedarf an stationärer Versorgung haben.

Bis Ende 2019 haben in zwei Pilotkursen 30 diplomierte Pflegefachpersonen aus 12 öffentlichen Spitexorganisationen des Kantons Bern das Weiterbildungsprogramm zum Demenz Coach besucht. In der geplanten Weiterführung des Projekts „Demenz Coach“ (2020 – 2022 / unter Vorbehalt Zusage GEF) ist vorgesehen, das Bildungsprogramm für Pflegende der Funktionsstufe 2 und 1 weiterzuentwickeln. Da ebenfalls Laien (Angehörige, Nachbarn etc.) in der Begleitung und Betreuung von Menschen mit Demenz involviert sind, soll das Bildungsprogramm auch für diese Zielgruppe angepasst werden. Ziel ist die Entwicklung eines Kompetenzstufenmodells „Demenz & Recovery“ mit den entsprechenden Curricula und Rollenbeschreibungen.

In der Weiterentwicklung der Bildungsangebote bleibt die Schärfung des Recovery-Ansatzes im Demenzbereich ein zentrales Projektziel. Weiter ist in der Projektweiterführung die Begleitung von gecoachten Versorgungsprozessen zentral, in denen die geschulten Spitex-Mitarbeitenden zum Einsatz kommen. Untersuchungsgegenstand ist dabei die Wirkung der Implementierung in den Spitexorganisationen inkl. der erforderlichen Kriterien für eine erfolgreiche Umsetzung.

**2020 ist eine reguläre, kostendeckende Durchführung des Angebots „Demenz Coach“ für Pflegefachpersonen der Spitex (F3) geplant und in der Folge (s. Seite 2 und 3) ausgeschrieben!**

**Die Pilotkurse 1 für Spitex-Pflegende F1 und F2 (separat) starten (unter Vorbehalt Zusage GEF) anfangs 2021 – Informationen folgen.**

## **Ausschreibung dritter, «regulärer» Kurs Demenz Coach für dipl. Pflegefachpersonen der Spitex**

### **Das Weiterbildungsprogramm umfasst:**

#### **Basiskurs Dementia Care – 3 Tage**

Damit alle an der Weiterbildung teilnehmenden Spitex-Pflegefachpersonen im Bereich der Dementia Care über die notwendigen Grundkenntnisse verfügen, wird ein Basis-Kurs zu Dementia Care durchgeführt. Der Kurs ist obligatorisch und dauert 3 Tage.

Von der Teilnahme am Basis-Kurs ausgenommen sind Spitex-Pflegefachpersonen, die bereits eine Weiterbildung im Bereich der Demenz Care verfügen. Diese Pflegefachpersonen sind gebeten, sich mit Sandra Sermier, Mitarbeiterin Bildung und Entwicklung, zwecks Äquivalenzabklärung in Verbindung zu setzen (Tel. 031/ 388 67 13, s.sermier@zentrumschoenberg.ch).

#### **Trainingskurs – 3 Tage**

Als konzeptueller Rahmen des Coaching Ansatzes wurde der Recovery Ansatz gewählt. Die Orientierung an diesem Ansatz ist für den Bereich der Demenz-Care bisher noch neu. Die Erhaltung der persönlichen Identität, verbunden mit dem Bedürfnis so lange wie möglich unabhängig und selbstbestimmt zu leben, sind wesentliche Ziele der Demenz-Care. Der Recovery-Ansatz beinhaltet geeignete Elemente um diese Ziele individuell zu unterstützen.

Im Trainingskurs werden die grundlegenden Kenntnisse des Recovery-Konzepts vermittelt und in Zusammenhang mit der Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz gebracht. Ein Kommunikationstraining ist ebenfalls Bestandteil des Trainingskurses.

#### **Vertiefungstage (Intervisions- und Reflexionsveranstaltungen) – 3 Tage**

An den Intervisions- und Reflexionsveranstaltungen werden die folgenden Themen vertieft:

- Rolle und Profil eines Demenz Coaches und Demenz-Konzepte in der eigenen Organisation – Netzwerk / „Fallführung und Case Management“
- Recovery und Dementia Care
- Ethische Entscheidungen zwischen Autonomie und Fürsorge
- Sozialversicherungen
- Kommunikationstraining: Rundtischgespräche

#### **Trainingseinheiten „on the job“**

Alle WeiterbildungsteilnehmerInnen werden in ihrem Praxisfeld „on the job“ in Alltagssituationen begleitet (2 Trainingssequenzen pro Coach: Eine Begleitung durch eine WIZ-Mitarbeiterin; eine Begleitung im Tandem unter Teilnehmenden).

## **Zielgruppe für die reguläre Durchführung «Demenz Coach» Start 2020:**

15 – 18 Spitex-Pflegefachpersonen mit einem Tertiärabschluss und Erfahrung im Bereich der Demenz Care.

### **Kosten:**

Gesamt-Kurs-Kosten: CHF 2'500.-

Kurskosten ohne Basiskurs: CHF 1'950.-

### **Daten:**

Daten Basiskurs: 11. und 12. Februar, 5. März 2020

Daten Trainingskurs: 27. und 28. April, 13. Mai 2020

Daten Vertiefungstage: 8. Juni, 30. Juni und 19. August 2020

### **Durchführungsort:**

Zentrum Schönberg AG, Salvisbergstrasse 6, 3006 Bern.

### **Projekt- und Kursleitung:**

Sandra Sermier, dipl. Gesundheits- und Pflegeexpertin FH, Gerontologin MAS  
Fachexpertin Bildung und Entwicklung, Zentrum Schönberg.

### **Anmeldung:**

Die Mitarbeitenden (Name, Funktion, Koordinaten) sind von der Führungsperson der Spitex-Organisation welche in ihrem Betrieb für die Umsetzung der Dementia-Care verantwortlich ist bis am 30. November 2019 per Mail bei Sandra Sermier anzumelden:

s.sermier@zentrumschoenberg.ch. Die Führungspersonen werden von der Projektleitung laufend über den Stand der Projektumsetzung informiert und in die Projektentwicklung miteinbezogen.

### **Rückfragen:**

Rückfragen zum Projekt und Weiterbildungsprogramm beantwortet Ihnen gerne Sandra Sermier, Zentrum Schönberg (Tel. 031/ 388 67 13, s.sermier@zentrumschoenberg.ch).